

Kreativwettbewerb

»Kleinformat: Bühne«

VON DER IDEE ZUM BÜHNENBILD

Ohne ein Bühnenbild, auch bekannt als Kulisse, sähe eine Bühne ziemlich leer aus. An der Ausstattung des Bühnenraumes sind viele kreative Menschen beteiligt. Das Bühnenbildmodell spielt dabei eine wichtige Rolle. Zunächst entwirft der/die Bühnenbildner*in gemeinsam mit dem/der Regisseur*in nach dem Lesen des Theatertextes ein erstes Bild von dem Raum, in dem die Szenen stattfinden könnten. Diese Skizzen werden dann in ein maßstabsgetreues Modell umgesetzt, an dem man bereits die Wirkung des Raumes und auch die technischen Besonderheiten erkennen kann. Nach Beratungen mit den Bühnenmeister*innen, Maler*innen, Lichttechniker*innen und vielen mehr, erhalten die Werkstätten technische Zeichnungen mit genauen Größenangaben, anhand derer sie die Bühnenbild-Ideen für die große Opernbühne nachbauen. Das Modell bleibt in der Werkstatt stehen, damit jeder einen Überblick behält, an welchem Teilstück gerade gearbeitet wird. Auch zur allerersten Probe mit den Sänger*innen und Schauspieler*innen wird das Bühnenbildmodell mitgebracht. Da das Originalbühnenbild zum Probenbeginn noch in den Werkstätten produziert wird, proben die Künstler*innen erst einmal in einem Nachbau, der meist nur aus Gerüsten besteht. Das Bühnenbildmodell hilft allen dabei sich vorzustellen, wie die Bühne später wirklich aussehen wird.

AUFGABE

Baue ein Bühnenbildmodell für die Oper »Die Zauberflöte« in einem Karton. Als Material sollst du mind. ein Papp-Innenteil einer Klopapierrolle verwenden. Diese soll nicht mehr erkennbar sein. Sie kann also von dir gefaltet, bemalt, beschriftet oder anders verarbeitet werden. Darüber hinaus darfst du natürlich alles an Materialien verwenden, was dir einfällt: beispielsweise leere Joghurtbecher, Büroklammern, Lichterketten und zum Bearbeiten Schere, Kleber... Beim Bau deines Modells sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt! Alles ist erlaubt! Falls du uns noch etwas zu deinem Modell mitteilen möchtest, darfst du deine Gedanken gerne auf der Rückseite des Kartons festhalten.



TIPP: Schau dir unser Youtube-Video unter www.youtube.com/dastheaterkiel an. Dort bekommst du viele Informationen und Ideen, was eine Bühne alles kann.

WICHTIG: Schreibe unbedingt deinen Namen, dein Alter, eine E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer auf die Rückseite deines Modells, damit wir dich erreichen können, wenn dein Modell unter den Gewinner*innen ist.

MATERIAL

1x Karton [Schuhkartons können montags bis freitags am Bühneneingang des Opernhauses abgeholt werden (so lange der Vorrat reicht)]

1x Papp-Innenteil einer Klopapierrolle

WETTBEWERB

Unter allen eingereichten Bühnenbildmodellen werden drei von unserer Fachjury prämiert. Es gibt tolle Preise zu gewinnen: Von Theaterkarten bis zum exklusiven Blick hinter den roten Vorhang! Alle Modelle werden in der kommenden Spielzeit im Rahmen einer Projekt-Ausstellung zu sehen sein.

Abgabeschluss: 18. Juni 2020

Ort: Bühneneingang der Oper, gegenüber vom Rathaus

ZUR OPER »DIE ZAUBERFLÖTE«

Wolfgang Amadeus Mozarts »Zauberflöte« ist eine der berühmtesten Opern der Welt. Gemeinsam mit dem Textdichter Emanuel Schikaneder hat der Komponist im Jahr 1791 eine unsterbliche Geschichte um eine Zauberflöte und ein magisches Glockenspiel geschaffen.

Der junge Prinz Tamino wird von der Königin der Nacht ausgesandt, um ihre Tochter Pamina zu retten, die vom Fürsten Sarastro entführt wurde. Dabei soll ihm der Vogelfänger Papageno helfen. Um allen lauern Gefahren

mutig entgegnetreten und sicher entkommen zu können, bekommt Tamino eine Zauberflöte und Papageno ein magisches Glockenspiel geschenkt.

Als Papageno Pamina in Sarastros Reich findet, versuchen die beiden mit Hilfe des Glockenspiels unentdeckt zu entkommen. Währenddessen wird Tamino von Sarastro aufgegriffen. Doch obwohl dieser Paminas Entführer ist, scheint er gar kein Bösewicht zu sein. Sarastro erklärt dem Prinzen, dass er Pamina vor der Königin der Nacht habe bewahren wollen. Tamino und Pamina seien füreinander

bestimmt. Bevor die beiden zueinanderfinden dürfen, müssen sie jedoch Prüfungen bestehen: Müdigkeit, Verschwiegenheit und Standhaftigkeit müssen überwunden und bewiesen werden. Mit Hilfe der Zauberflöte und des Glockenspiels finden schließlich Tamino und Pamina zueinander und auch Papageno findet ein Mädchen, seine Papagena.

Die Musik erzählt oft vieles über den Charakter einer Figur und über die Stimmung einer Szene. Hier kannst du Musikbeispiele für den Vogelfänger Papageno und die Königin der Nacht anhören.

Zur Vogelfängerarie <https://www.youtube.com/watch?v=OM7hkNsiuQY>

Zur Arie der Königin der Nacht <https://www.youtube.com/watch?v=Aj1IRuObfzk>



TIPPS

Nadine Baske, Bühnenbildassistentin

Als Bühnenbildnerin kreierte ich den Raum, in dem ein Stück stattfinden kann. Die Fantasie dabei kann grenzenlos sein und in einem kleinen Modell kann vieles ausprobiert werden. Wenn ich mal unsicher mit einer Idee für einen Raum bin und sie bildhaft in Miniatur vor mir habe, dann gehe ich einen Schritt zurück, betrachte es und denke nach. Dadurch erhalte ich eine andere Perspektive des Raums. Auch kann man den Raum kopfüber oder schräg betrachten, wodurch auch schöne neue Ideen entwickelt werden können. Wenn die Unsicherheit dann verfliegt, weiß ich, dass ich auf dem richtigen Weg bin.

Marie Coring, Theaterpädagogin

Im Theater soll ein Bühnenbild eine Atmosphäre oder auch eine Stimmung erzeugen. Wenn du etwas darstellen möchtest, muss das nicht unbedingt auch genau der Gegenstand oder das Material sein. Als Beispiel: Wenn in einem Theaterstück oder einer Oper Wasser ein wichtiges Element darstellt, muss auf der Bühne kein echtes Wasser verwendet werden. Das ist immer etwas gefährlich für die Elektronik auf der Bühne. Ich frage mich dann gerne, welche Eigenschaften hat Wasser? Mal ist die Wasseroberfläche glatt und spiegelnd, mal rauschend und wild. In einem Bühnenbild kann so aus einem Spiegel oder auch einer Plastikfolie schnell ein See oder Meer werden.

